

# Wir machen Französisch zum Lieblingsfach!

Falk Staub (Herausgeber) im Gespräch mit Elke Munkelt (Gruppenleitung Französisch) über das neue Tous ensemble.

## Was zeichnet das neue Tous ensemble aus?

Struktur, Klarheit und eine gute Orientierung – diese Eigenschaften zeichnen das bewährte Tous ensemble seit Jahren aus. Bei der Entwicklung der neuen Tous ensemble-Generation haben wir stets Wert darauf gelegt, diese Charaktermerkmale zu erhalten.

Gleichzeitig lässt das neue Tous ensemble aber auch genug Spielraum, um Unterricht auf die Bedürfnisse der jeweiligen Klassen auszurichten. Zur Feinabstimmung finden die Lehrerinnen und Lehrer eine Vielzahl an zusätzlichen Texten, Übungen und Projektvorschlägen. Diese können im Klassenverband, aber auch in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit umgesetzt werden.

## Welche Rolle spielen die Geschichten?

Attraktive Bilder und Fotos, authentische Materialien und nicht zuletzt auch die Geschichten unserer Buchhelden, zeigen ein aktuelles Frankreichbild und wecken so das Schülerinteresse.

Die Geschichten lassen die Schülerinnen und Schüler nicht nur am Leben unserer Protagonisten teilnehmen, sie bilden auch eine solide Grundlage für das Erlernen der Fremdsprache. Ob als Hör- oder Lesetext behandelt, schulen sie die rezeptiven Fertigkeiten, die für den Spracherwerb unerlässlich sind. Schülerinnen und Schüler brauchen diesen sprachlichen Input, bevor sie ihn für ihre eigene Sprachproduktion nutzen können. Gerade in der Anfangsphase ist es deshalb wichtig, den Schülern oft Gelegenheit zu geben, mithilfe solcher Geschichten Verstehens- und Erschließungsstrategien zu entwickeln. Sie erleben so Wortschatz und Strukturen im Kontext und verstehen dadurch auch den Sinn von grammatikalischen Phänomenen leichter.

## Wie wurde das im neuen Tous ensemble umgesetzt?

Jede Lektion hat einen thematischen Schwerpunkt. Der Handlungsfaden zieht sich durch alle Texte der Lektion hindurch und bietet somit immer wieder Anknüpfungspunkte. Dabei wurde auf unterschiedliche Textsorten geachtet. Ob E-Mail, Einladung, Dialog, Telefonat oder Internet-Chat, die Geschichten sind stets abwechslungsreich, lebensnah und altersgemäß. Dieser Erlebnisfaktor bringt nicht nur ein hohes Motivationspotential, er erleichtert auch das Verknüpfen und Behalten des Erlernenen.

## Wie sieht das Differenzierungskonzept aus?

Tous ensemble heißt „alle zusammen“ und das ist auch unser Programm. Wir wollen, dass leistungsstarke und leistungsschwache Schüler gemeinsam lernen können. In Tous ensemble wird Kommunikation und Zusammenarbeit systematisch trainiert. Dafür wurde speziell der Übungstyp „Ça bouge“ entwickelt. Hier werden zur Unterstützung der Übung deutsche Lerner bei der Sprachanwendung abgebildet.

Um ein gemeinsames Arbeiten zu ermöglichen, wurden darüber hinaus multifunktionale Übungen entwickelt. Diese sind so gestaltet, dass jeder Lerner sie in seinem Tempo und auf seinem Niveau lösen kann.

Am Ende jeder Lektion zeigen die Schülerinnen und Schüler in einer Lernaufgabe (Tâche), was sie bereits alles können.